

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter 0711 2063-6730 oder via E-Mail an barbara.saebel@gruene.landtag-bw.de. Teilen Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.

Gemeinderatskandidierende im Dialog

An unseren Infoständen am 19.4. ab 19 Uhr haben wir eine wechselnde Besetzung. Wer Zeit und Lust hat, mit vielen BewerberInnen ins Gespräch zu kommen, ist herzlich eingeladen, in die Scheune der Diakonie (Pforzheimer Str. 31) zu kommen.

Infostand zur Kommunal-/Europawahl und Walk 'n Talk

Wie gewohnt finden Sie uns am 20.4. ab 9 Uhr vor Sport Löffler in der Marktstraße. Unser Besucher am Infostand ist **Emil Schenkyr**, Kandidat für die Europawahl. Wer Zeit und Lust für einen längeren Austausch mit einem jungen Kandidaten hat, ist herzlich eingeladen auf ein „walk ,n talk“ mit Emil über unseren schönen Norbberg, Start am grünen Stand um 12.30 Uhr

FDP

Was bringt KI für Europas Wirtschaft? – Diskussionsveranstaltung mit Svenja Hahn MdEP

Künstliche Intelligenz hat das Potenzial, unser Wirtschaftssystem disruptiv zu verändern. Die Europäische Union ist nun gefordert, die Chancen von KI durch passende Rahmenbedingungen zu nutzen und gleichzeitig die aufkommenden Risiken zu minimieren. Wie viel Regulierung braucht KI in Europa? Und was bringt Künstliche Intelligenz der Wirtschaft und unserem Wohlstand? Zu diesem Thema lädt die FDP-Landtagsabgeordnete im Wahlkreis Ettlingen Alena Fink-Trauschel am 23. April um 19 Uhr ins Schloss in den Roten Saal ein. Als Referentin wird die Europa-Abgeordnete Svenja Hahn von der Renew Europe Fraktion zu Gast sein und nach einem Impulsvortrag für Fragen und Diskussionen zur Verfügung stehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Übergabe der KiBeZ-Leitung

Einige kennen mich bereits aus den Kursen oder verschiedenen Aktionen. Seit 2022 bin ich Übungsleiterin im KiBeZ-Team, kurz darauf durfte ich Lisa innerhalb meines Praktikums unterstützen und habe einfach Spaß an der Arbeit mit Kindern und sie zeitgleich in Bewegung zu bringen!

Da ich meine Ausbildung zur Sport- und Gymnastiklehrerin Anfang des Jahres erfolgreich abgeschlossen habe, bin ich seit dem 01.04.

als KiBeZ-Leitung für die SSV Ettlingen 1847 e.V. hauptamtlich tätig.

Ich werde nicht nur als Übungsleiterin weiterhin euren Kindern Spaß am gemeinsamen Bewegen vermitteln, sondern mich als eure erste Ansprechpartnerin, um alle eure Anliegen kümmern. Ihr erreicht mich unter der E-Mail info@kibez-ettlingen.de.

Ich freu mich riesig, weiterhin für euch da sein zu können und bin gespannt, was wir alles gemeinsam erleben!

Eure Tabea



Foto: Tabea Seiler

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

SSV Ettlingen : SpG Burbach/Pfaffenrot 2:2

Einen späten Nackenschlag hat der SSV am 21. Spieltag der Kreisklasse A gegen die SpG Burbach/Pfaffenrot kassiert. Durch das 2:2 (2:0) geht der Tabellenvierte zudem zum fünften Mal in den letzten sechs Spielen nicht als Sieger vom Platz. Mit nun 35 Zählern steht der SSV jenseits von Gut und Böse. Gegen den Tabellenzehnten waren die Weichen bei sommerlichem Bratwurstwetter zunächst auf Sieg gestellt. Klinger brachte seine Farben mit seiner feinen linken Klebe nach einem gefühlvoll getretenen Freistoß von Bechtel von der linken Seite in Führung (18.). Die Heimelf präsentierte sich auch in der Folge nicht nur trikotmäßig optisch überlegen. Ein Abschluss von Koch landete zunächst nur am Querbalken, prallte von dort jedoch vor die Füße von Topal, der keine Mühe hatte, den Ball zum 2:0 über die Linie zu bugsieren (33.). Aus der Kabine kamen die Gäste dann mit dem Willen, doch noch etwas Zählbares mit in das Albatal zu nehmen. Und schon nach wenigen Minuten bot sich Vogel aus elf Metern die Möglichkeit. Er verwandelte einen Strafstoß souverän in die linke untere Ecke (50.). Nun witterten die Mannen von Trainer Bucher ihre Chance. Trotz einiger Möglichkeiten verpassten es die Hausherrn den Sack zuzumachen. Doch auch den Gästen gelang zunächst kein weiterer Treffer, wenn-

gleich Denndörfer im SSV-Tor sein Können auf der Linie zeigen musste.

Je länger die Partie lief, umso mehr sehnten die Ettlinger den Schlusspfiff von Schiedsrichter Vogel herbei. Doch dieser brauchte stattdessen beide Hände, um die ellenlange Nachspielzeit von sieben Minuten anzuzeigen. In der sechsten Minute der Nachspielzeit fiel das Spielgerät Jung vor die Füße. Dieser hatte sich seinen Sonntagsschuss für diesen Moment aufgespart und traf unhaltbar zum Ausgleichstreffer, der für Jubel auf der östlichen und lange Gesichter auf der westlichen Zuschauerseite sorgte.

Abt. Jugendfußball

Spiele der SSV-Junioren

Ein durchwachenes Wochenende für die Jugendteams der SSV/JSG Ettlingen. Am Freitag musste sich die C3 im Derby gegen FVA Bruchhausen mit 5:3 geschlagen geben. Nicht besser lief es für die D1 gegen den FC Südstern, 2:5 hieß es am Ende für die Gäste. Auch die C2 musste eine knappe 2:3 Niederlage gegen Rheinstetten2 verkraften. Mit hohen Erwartungen trat die B1 beim Tabellenführer an. In einem kampfbetonten Spiel zweier gleichwertiger Teams, gelang Langensteinbach der glückliche Treffer zum 1:0. Gegen den direkten Tabellennachbarn trat die A1 gegen Kickers Pforzheim an. Um sich von den Abstiegsplätzen zu entfernen, war Verlieren verboten. Die glückliche Halbzeitführung der Ettlinger glich Pforzheim in der zweiten Hälfte aus. Alle hatten sich mit dem Unentschieden schon angefreundet, als der A1 in der Nachspielzeit der wichtige 2:1 Heimsieg gelang. Am Sonntag unterlag die B2 dem ASV Hagsfeld mit 2:5. Die D2 war gegen die SpVGG Durlach Aue3 mit 3:2 erfolgreich.

Abt. Leichtathletik

ComfortSchuh hilft beim Krafraum-„Update“

Auch wenn unsere Sportart Leichtathletik heißt, so ist Kraft- und Athletiktraining doch das ganze Jahr über ein sehr wichtiger Bestandteil unserer Trainingsinhalte. Aus diesem Grund hat unsere Abteilung sogar einen Krafraum mit eigenen Geräten eingerichtet. Diesen Krafraum gibt es schon seit mehr als 30 Jahren und er hatte auch den Umzug von der alten in die neue Tribüne im Hans-Bretz-Stadion mitgemacht, das unser Haupttrainingsort ist. Allerdings waren einige der Geräte über die vielen, vielen Jahre an die Grenzen für einen sicheren Betrieb gekommen und es wurde händeringend nach Ersatz gesucht.

Daher war es für uns eine wunderbare Überraschung, dass wir mit Hilfe einer Unterstützung von 500 € durch die Ettlinger Firma **ComfortSchuh** jetzt endlich in der Lage waren, ein gebrauchtes, aber noch sehr gut in Schuss befindliches Beinbeuger-Gerät zu kaufen, das nun wieder den heutigen Sicherheitsanforderungen entspricht. Das Gerät wurde in der vergangenen Woche auch sofort

von unseren Athleten ausgiebig getestet und für richtig gut befunden.

Auf diesem Weg geht nochmals ein ganz großer Dank an **ComfortSchuh**, deren Unterstützung uns diese Anschaffung ermöglicht hat.

Vorankündigung Kaderwettkämpfe Sprung im Hans-Bretz-Stadion

Am Wochenende 27. und 28. April richtet die Leichtathletikabteilung im Hans-Bretz-Stadion die landesoffenen Kreis-Mehrkampfmeisterschaften aus. Im Rahmen dieser Veranstaltung finden auch mehrere Einlagewettbewerbe in verschiedenen Disziplinen statt, zu denen bereits sehr gute Sprinter, Mittelstreckler und Springer aus ganz Baden-Württemberg und auch aus Rheinland-Pfalz gemeldet haben.

Zudem finden am Sonntag, 28. April Qualifikationswettkämpfe der Landeskader im Weitsprung, Hochsprung und Dreisprung statt. Der Landestrainer Sprung, Steffen Hertel kommt dazu als ehemaliger SSV-Athlet mit den besten Springern Baden-Württembergs ins Hans-Bretz-Stadion und auch weitere hochklassige Springer aus anderen Bundesländern haben ihre Meldungen abgegeben. Unter anderem ist im Weitsprung Noah Fischer vom TB Herbolzheim am Start, der im vergangenen Jahr 7,62 m weit gesprungen und Fünfter der Junioren-Europameisterschaft geworden war.

Die Kaderwettkämpfe am Sonntag finden wie folgt statt:

Weitsprung: 12:30 bis ca. 14 Uhr

Hochsprung: 14 bis ca. 15:30 Uhr

Dreisprung: 15:30 bis ca. 16:30 Uhr

Eine gute Gelegenheit also, um einmal hautnah hochkarätige Leichtathletik im Ettlinger Stadion zu erleben ... und das bei freiem Eintritt!

Wir, die SSV Leichtathleten, – und natürlich auch die Athleten – freuen uns auf Gäste.



Abt. Sportabzeichen

und los geht's...

...wieder in die neue Sportabzeichen-Saison! Wir starten unser Training am 06. Mai wie gewohnt um 18 Uhr im Hans-Bretz-Stadion. Alle weiteren Termine können unter www.ssv.ssv-ettlingen.de abgerufen werden. Neue Interessenten, die gerne ihre sportliche Leistungsfähigkeit bescheinigt bekommen würden, sind bei uns jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Euer SpAz-Team freut sich auf euch!

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

HSG D2 : TB Pforzheim 19:20

HSG H3 : TV Birkenfeld 25:23

HSG H1 : TSG Wiesloch 30:41

Herber Dämpfer für die „Albtal Tigers“

Im Kampf um den Klassenerhalt hat das Badnligateam der HSG Ettlingen einen herben Dämpfer hinnehmen müssen. Im Heimspiel gegen den Tabellenvierten kassierte die Mannschaft von Trainer Daniel Meyer eine deftige 30:41-Schlappe und die Gäste aus der Kurpfalz rückten auf den dritten Tabellenplatz vor. Für die „Tigers“ wird die Luft wieder dünner. Die Meyer-Schützlinge sind nach der Niederlage wieder hinter die HG Ofersheim/Schwetzingen 2 zurückgefallen, außerdem konnten die beiden direkten Verfolger TV Friedrichsfeld und TSV Birkenau doppelt punkten, so dass die Abstände immer geringer wurden. Auf den Abstiegsrängen liegen im Augenblick Dossenheim und Knittlingen. Das Rennen um den Klassenerhalt wird zwischen diesen sechs Teams immer enger.

Ettlingen konnte erstmals wieder Raphael Blum aufbieten und bekam dadurch aus dem Rückraum wieder zusätzliche Wirkung, die aber gegen die abwehrstarken Kurpfälzer nur im ersten Viertel im Ergebnis sichtbar wurde. Nach dem letzten Ausgleich zum 7:7 erhöhten die Gäste das Tempo und zogen Tor um Tor davon. Die Gastgeber fanden bis zur Pause kaum noch Lösungen, sich gegen die geschlossene Deckung des Gegners durchzusetzen. Die TSG nahm einen 12:20-Vorsprung mit in die Kabine.

Nach dem Wechsel keimte kurz Hoffnung bei den Hausherren auf, denn Tim Siedelmann und Vincent von Witzleben überraschten mit zwei schnellen Treffern, wurden aber durch die technisch versierten Angreifer der Wieslocher wieder gebremst. Die Meyer-Schützlinge versuchten weiterhin im Angriff und in der Abwehr Lösungen gegen die Überlegenheit der Gäste zu kreieren, scheiterten aber immer häufiger. Angeführt von Spielmacher Lukas Sauer bestimmten die Kurpfälzer bis zum Ende das Geschehen und feierten so einen verdienten 30:41-Erfolg.

Daniel Meyer und sein Team müssen sich intensiv auf die letzten drei Begegnungen vorbereiten. Sie müssen noch in Plankstadt und Friedrichsfeld antreten und empfangen im letzten Heimspiel den TSV Viernheim. Eine immens schwere Aufgabe.

Erster Qualifikationserfolg der weiblichen Jugend

Am Samstag fand in der Franz-Kühn-Halle die erste Qualifikationsrunde der weiblichen C-Jugend für die Badenliga statt. Das Team von Trainer Hagen Harich setzte sich souverän gegen die Gegner TSG Wiesloch, TSV Rintheim und SV Mannheim-Vogelstang durch und gewann alle drei Begegnungen. Die HSG Ettlingen wird also in der kommenden Saison in der Badenliga an den Start gehen. Herzlichen Glückwunsch!

Spielpaarungen am nächsten Wochenende: Sa., 20. April

16:00 Uhr TS Mühlburg : **HSG H2**

18:00 Uhr TS Mühlburg 2 : **HSG H3**

18:00 Uhr HC Neuenbürg : **HSG D1**

18:00 Uhr Handball Wölfe Plst. : **HSG H1**

Vorschau

Für das Herrenteam von Trainer Daniel Meyer folgen nun die drei wohl schwersten Partien der gesamten Runde. Am Samstag müssen die Jungs um Kapitän Karasinski zum Tabellenfünften, den Handball Wölfen Plankstadt reisen. Wie schwer es ist, gegen die Kurpfälzer antreten zu müssen, haben die „Albtal Tigers“ in der Hinrunde schon zu spüren bekommen ...

Wie wichtig wäre es, wenn den Meyer Schützlingen im Rückspiel nun die Revanche gelingen würde. Gerade zum jetzigen Zeitpunkt wären zwei Gewinnpunkte von großem Wert. Die Wölfe haben an diesem Wochenende eine Niederlage in Friedrichsfeld einstecken müssen und werden sicher alles daran setzen, die Scharte wieder auszuwetzen. Die Ettlinger wissen, um was es für sie geht und bereiten sich entsprechend auf die Partie vor.

Die Jungs hoffen natürlich, dass sie auch in der Fremde eine lautstarke Unterstützung durch ihre Fans bekommen werden.

TSV Ettlingen

Zusammenhalten

Das sportliche Leben und gemeinschaftsfördernde Unternehmungen sind zwar seit einiger Zeit wieder ungehindert möglich. Nach den corona-bedingten Strapazen müssen jetzt wegen Verunsicherung und Ängsten über garnicht so entferntes kriegerisches Geschehen positive Erlebnisse durch Sport stattfinden. Zudem gibt es da und dort verzögerte Auszahlungen von öffentlichen Geldern. Fehlende Einnahmen dürfen aber zu keinem finanziellen Engpass führen.

Umso mehr ist der TSV auf die Solidarität seiner Mitglieder bzw. deren Eltern angewiesen, damit sein sportliches und soziales Angebot gehalten werden kann. Um flüssig zu bleiben, wird Ende April der Beitragseinzug für das erste Halbjahr durchgeführt. Die jeweiligen Beitragssätze sind auf der Internetseite des TSV unter Mitgliedschaft zu finden.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U16 männlich Bezirksliga Nord
PSG Pforzheim - TSV Ettlingen 60:68

Kreisliga A Nord Männer
PSG Pforzheim - TSV Ettlingen 2 67:62

U12 Kreisliga B Nord
TSV Ettlingen w -
BV Linkenheim-Hochstetten 2 59:44

Oberliga Baden Frauen
TS Durlach - TSV Ettlingen 79:41

Oberliga Baden Männer
TSV Ettlingen - LSV Ladenburg 67:56

U18 männlich LandesligaTV Bad Säckingen – TSV Ettlingen **82:69****Landesliga Frauen**USC Freiburg 4 – TSV Ettlingen 2 **54:26****Herren 1 siegen im letzten Heimspiel**

Die Herren 1 des TSV Ettlingen gewinnen das letzte Heimspiel der Saison mit 67:56 gegen die Gäste des LSV Ladenburg. Damit bleibt die Mannschaft um Trainer Andreas Zimmer der Oberliga erhalten und kann sich in der nächsten Saison wieder gegen die badischen Teams beweisen. Mit großer Sicherheit werden die Ettlinger auf Platz 8 der Tabelle landen. Am Wochenende ist noch eine letzte Auswärtspartie zu spielen, gegen die 2. Mannschaft des USC Freiburg.

TSV Ettlingen 1 – LSV Ladenburg 67:56**Viertelergebnisse:** 22:21, 24:11, 8:12, 13:12**Es spielten:** Julius Kircher (26 Punkte), Fridrik Thor Stefansson (18), Konstantin Hens (6), Florian Grünbauer (4), Kieron Laqua (4), Denis Raible (4), Benjamin Schimmer (3), Oleksiy Petrenko (2), Kevin Bauer, Laurin Daume und Benedikt Großmann**Damen 1 steigen in Landesliga ab**

In einem wahrlich hitzigen Aufeinandertreffen zwischen den Damen 1 des TSV Ettlingen und der TS Durlach standen die Zeichen von Anfang an gegen die Ettlingerinnen. Mit dem Aufstieg der ungeschlagenen Durlacherinnen in die Regionalliga und dem sicheren Abstieg des TSV in die Landesliga war die Ausgangslage klar. Doch das Spiel war nicht nur von den tabellarischen Positionen geprägt, sondern auch von Verletzungsproblemen und Absagen auf Seiten des TSV.

Mit nur sechs Spielerinnen traten die Ettlingerinnen in der stickigen Halle in Durlach an. Die Hitze machte allen zu schaffen, doch trotzdem kämpften die Mädels unermüdet. Melina Kleinhans, die nach ihrer Handverletzung zurückgekehrt ist, zeigte eine starke Leistung und war mit 15 Punkten die Topscorerin des TSV. Gegen die eingespielte und gut verteidigte Mannschaft aus Durlach hatten die Ettlingerinnen jedoch nie eine echte Chance. Es wäre eine Überraschung gewesen, wenn das Ergebnis anders ausgefallen wäre. Dennoch gaben die Spielerinnen ihr Bestes und kämpften bis zur letzten Sekunde.

Nun gilt es, in der nächsten Woche noch einmal Kräfte zu sammeln und sich auf das letzte Saisonspiel gegen den USC Heidelberg 3 vorzubereiten. Ein möglicher Heimsieg dort könnte die Saison trotz des Abstiegs versöhnlich abschließen und dem Team des TSV Ettlingen einen positiven Ausblick für die kommende Spielzeit geben.

TS Durlach – TSV Ettlingen 1 79:41**Viertelergebnisse:** 16:12, 25:4, 26:13, 12:12**Es spielten:** Melina Kleinhans (15 Punkte), Pamina Ritz (13), Elena Kast (7), Saya Murakami (4), Sarah Müller (2) und Elisa Kebuschull**Bereits fix und fertig vor dem Anpfiff**

Die letzte Auswärtspartie der Damen 2 des TSV Ettlingen gegen den USC Freiburg in

der Landesliga begann unter widrigen Umständen. Die Anreise gestaltete sich als Katastrophe: Vollsperrung, überfüllte Autobahn, stockender Verkehr ... Mit 45 Minuten Verspätung begann die Partie schließlich, jedoch mussten die Ettlingerinnen Trikots der Gegnerinnen tragen, da die Trikottasche noch länger auf sich warten ließ!

Die schwierige Anreise und das mangelnde Aufwärmen führten dazu, dass das Team das erste Viertel komplett verschief. Es ging mit einem deutlichen Rückstand von 26:6 verloren. Ab dem zweiten Viertel sammelte sich der TSV und begann, sein Basketballspiel zu zeigen. Die folgenden Viertel waren alle hart umkämpft, doch unter normalen Umständen wäre deutlich mehr drin gewesen.

Besonders erwähnenswert ist das Debüt bzw. Comeback von Astrid Kiesecker, die nach über 10 Jahren Pause wieder auf dem Parkett stand. Als Topscorerin ist ebenfalls Saya Murakami zu erwähnen, die mit ihrer starken Leistung beim Drive zum Korb hart kämpfte und neun Punkte erzielte. Besonders bemerkenswert war ihr Stepback-Dreier inklusive Anklebreaker, der spektakulär war und in jedem Highlight-Video zu sehen sein würde, wenn es Aufnahmen davon gäbe. Darüber hinaus zeigte sie eine agile und aggressive Verteidigung.

Es ist schade, dass unter den gegebenen Umständen nicht mehr möglich war. Die lange Liste an Verletzungen rund um die Topscorerinnen machte sich bemerkbar. Zu viele einfache Abschlüsse am Brett wurden vergeben, und oft lief das Team nicht schnell genug in die Verteidigung zurück, was zu vielen Transition-Punkten im ersten Viertel führte. Das nächste und letzte Spiel findet am Sonntag in der Albgauhalle statt. Die Mannschaft hofft auf einen versöhnlichen Saisonabschluss gegen die TSG Bruchsal.

USC Freiburg 4 – TSV Ettlingen 2 54:26**Viertelergebnisse:** 26:6, 5:4, 13:8, 10:8**Es spielten:** Saya Murakami (9 Punkte), Sarah Müller (7), Elena Kast (6), Andjela Jokevic (4), Katharina Börsig, Astrid Kiesecker, Melanie Marjanovic und Monja Scheffner**Vorschau**

Am Samstag, 20. April, steht der letzte Heimspieltag der Basketball-Saison 2023/24 in der Albgauhalle mit folgenden Partien an:

09:15 U12 **Kreisliga A Nord**

TSV Ettlingen – TS Durlach w

09:15 **U16 männlich Bezirksliga Nord**

TSV Ettlingen – TSG Bruchsal

11:15 **Kreisliga B Nord Männer**

TSV Ettlingen 3 – TSG Bruchsal 2

11:15 **U14 männlich Bezirksliga Nord**

TSV Ettlingen – PS Karlsruhe LIONS 2

13:15 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 2 – TSG Bruchsal 2

15:15 **U16 weiblich Landesliga**

TSV Ettlingen – TS Durlach

15:15 **Kreisliga A Nord Männer**

TSV Ettlingen 2 – PSG Pforzheim 2

17:30 Oberliga Baden Frauen

TSV Ettlingen 1 – USC Heidelberg 3

... und auswärts spielen:

17:30 Oberliga Baden Männer

USC Freiburg 2 – TSV Ettlingen 1

TSG Ettlingen**Lust zu TANZEN? Dann komm vorbei!**

Wir, die Tänzerinnen und Tänzer der Tanz-SportGarde Ettlingen, stecken nun wieder mit allen drei Altersgruppen mitten im Trainingsbetrieb der Kampagne 2024/2025 und DU kannst mit dabei sein! Die Mädels und Jungs unserer Garden freuen sich jederzeit über neue Gesichter. Natürlich kann auch erst einmal in allen Altersklassen ein paar Trainingseinheiten lang reingeschnuppert werden. Wir freuen uns, wenn du vorbeikommst.

Die Jahrgangsaufteilung ist in dieser Kampagne wie folgt:

Rubingarde – Jahrgänge 2014 – 2018

Smaragdgarde – Jahrgänge 2010 – 2013

Saphirgarde – Jahrgang 2009 und älter

Du hast Lust zu tanzen und zu einem tollen Team dazuzugehören? Dich reizt die Mischung aus Faschingsauftritten und Turniersport? Dann melde dich bei uns und werde ein Edelstein!

Schreib uns eine Mail an trainer@tsg-ettlingen.de und du erhältst alle weiteren Infos. Wir freuen uns auf DICH! Oder kennen wir dich vielleicht schon und du möchtest nochmal bei uns reinschauen? Kein Problem, auch DU bist wieder herzlich willkommen!

Meldet euch bei uns, wir freuen uns auf euch.

**Hundesportverein
Ettlingen e.V.****Jahreshauptversammlung und Termine**

Unsere Jahreshauptversammlung liegt zwar schon ein paar Wochen zurück, dennoch möchten wir es nicht versäumen, für alle, die persönlich leider nicht anwesend sein konnten, einen kurzen Überblick über den Abend zu geben.

Nach den offiziellen Begrüßungsworten der 1. Vorsitzenden, Frauke Fischer, blickte sie in ihrem Bericht auf das vergangene Jahr zurück. Schnell war klar, es war ein wahn-sinnig ereignisreiches Jahr. Große Veranstaltungen, Feste und Turniere wurden gemeinschaftlich mit viel Engagement und Leidenschaft gemeistert.

Karin Becker, Finanzverwalterin des HSV Ettlingen, gab einen Überblick über die Finanzen sowie die Einnahmen und Ausgaben.

Nach diesen zwei durchweg positiven Berichten war die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft reine Formsache und die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgte sehr zügig. Es wurden alle in ihren Ämtern bestätigt.

Auch der Antrag der Verwaltung auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab dem Jahr 2025 um jeweils 20 Euro für die Einzel- und Familienmitgliedschaft war für alle nachvoll-

ziehbar und notwendig. Die Beitrags- und Gebührenordnung wird angepasst und auf der Homepage veröffentlicht.

Nach nicht einmal eineinhalb Stunden war der offizielle Teil beendet und alle konnten sich über ein leckeres Essen freuen. Es wurde noch ein langer geselliger Abend mit tollen Gesprächen.



Meggi

Nun wollen wir noch kurz über anstehende **Termine** informieren:

- Am 12. Mai findet die Begleithundeprüfung auf unserem Trainingsplatz statt.
- Unser alljährliches Sommerfest mussten wir wegen einer Terminkollision auf den 21. September verschieben. Zu diesem jetzt Herbstfest laden wir selbstverständlich alle interessierten Hundebesitzer und Hundefreunde ein.
- Am 3. Oktober veranstalten wir ein Turnierhundesport (THS) Turnier. Zuschauer sind willkommen.

Auf weiteren Infos bekommt man auf der Homepage www.hsv-ettlingen.de oder den Socialmedia-Kanälen Facebook und Instagram ([hundesportvereinettingen](https://www.facebook.com/hundesportvereinettingen)).



Rudi

Fotos: HSV Ettlingen

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Der Langstock - Waffe oder Partner?

Beim Langstock-Workshop Mitte März mit Klaus Bartelt spielten und wirbelten wir mit den Stöcken und lernten deren Dynamik kennen und einzusetzen. Der Langstock ist die archaischste Waffe im Tai-Chi und wird uns

zum beständigen Übungspartner. Wie Klaus so schön sagte: „Der Stock ist unbestechlich.“ und gibt so verlässliche Rückmeldung über das, was in uns selbst ist.

Klaus bereitete den Unterricht sehr abwechslungsreich auf in einer Mischung aus Solo- und Partnerübungen, die einfach Spaß machen. So vielfältig der Unterricht war, so auch die Gruppe. Immerhin liegen zwischen der jüngsten und ältesten Teilnehmerin über 60 Jahre. Am Ende des Wochenendes gemeinsam mit unseren eigenen abgelängten, gefeilt und geschliffenen Stöcken den ersten Teil der Taichi-Langstock-Form zu laufen, war das Sahnehäubchen dieses Wochenendes. Kein Wunder also, dass die Abschlussrunde nur so sprudelte vor Begeisterung. Auf wunderbare Weise spürten wir in der Begegnung mit dem Stock die Kraft einer Waffe ebenso wie die Unbeschwertheit eines Spiels. Die Wahl liegt also bei uns.

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Wenn du Lust auf Judo, Aikido oder Tai-Chi hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, dann melde dich bei uns! Wir bieten in Bad Herrenalb Judo ab 4 Jahren, in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

Albgau Big Band

1. Mai-Fest/Einladung zur Mitgliederversammlung



Plakat

Plakat: Albgau Big Band

Vorankündigung:

Kommen Sie zu unserem traditionellen 1. Mai-Fest im Horbachpark Ettlingen, es lohnt sich!

Es spielen für Sie unsere Big Band sowie der Musikverein Lyra Reichenbach e. V.

Erinnerung Mitgliederversammlung:

Wie bereits im Amtsblatt, Ausgabe 15, bekanntgegeben, dürfen wir nochmals an unsere Mitgliederversammlung vom 25. April um 19 Uhr im Proberaum, Eichendorff-Gymnasium, erinnern. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis 19. April eingegangen sein.

Musikverein Ettlingen

„Broadway meets Hollywood“ mit dem Musikverein Ettlingen



Plakat: MVE

Gemeinsam mit dem Musikverein Harmonie Rüppurr präsentiert der Musikverein Ettlingen ein beeindruckendes Programm, das von Joachim Hummel dirigiert wird. Der Eintritt zu diesem musikalischen Highlight ist frei, Musikfreunde jeden Alters sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und sich von den Klängen verzaubern zu lassen. Beginnen Sie den Abend mit einem besonderen musikalischen Erlebnis und seien Sie dabei, wenn „Broadway meets Hollywood“ in der Stadthalle Ettlingen zum Leben erwacht.

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Konzert-Termin am 27. April

Der HSE startet um **19 Uhr in der Schlossgartenhalle Ettlingen** mit seinem Konzert zum „90-jährigen Jubiläum“, das unter dem Motto „Musical Melodien“ steht.

Merken Sie sich diesen Termin schon heute vor, der Abend wird sicherlich ein wunderbares Erlebnis.

Karten gibt es bei der **Touristinfo Ettlingen**, Tel.: 07243-101-333 oder bei Bernhard Link, Tel.: 07243-16889 /

E-Mail: mail@hsettlingen.de.

Der Eintrittspreis beträgt: Jugendliche bis 10 Jahre sind frei, Jugendliche von 11 bis 16 Jahren und Schwerbehinderte 8,-€, Erwachsene 12,-€.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

vocalis lädt ein zum Konzert „emociones“!

Erleben Sie mit *vocalis*, den modernen Chor der Liedertafel, ein Abend voller Emotionen! Am **Sonntag, den 21. April um 18:00 Uhr im Asamsaal des Ettlinger Schlosses** laden wir Sie herzlich ein zum Konzert „emociones“. Unter der Leitung von Mercedes Guerrero erleben Sie mit *vocalis*, wie unterschiedlich sich die Liebe anfühlen kann; wir bringen Sie auch durch die stressigen Momente voller Eile und Hektik, bis Sie Entspannung, Lockerheit und Spaß mit uns genießen können. Das Karussell der Gefühle wird in verschiedenen Sprachen, Rhythmen und einem kontrastreichen Konzertprogramm, angefangen mit mittelalterlichem Minnesang über weltbekannte Melodien bis hin zu ikonischen Stücken der Filmmusik und modernen Chorensembles, ausgedrückt. Werke von Bernstein, Chopin, Chilcott oder Mancini sind dabei nur einige Beispiele.

Im Anschluss an das Konzert halten wir für alle Besucher zum gemütlichen Ausklang ein Glas Sekt und Häppchen bereit.

Die Eintrittskarten im Vorverkauf zu 12 € (ermäßigt 10 €) erhalten Sie bei der Buchhaltung Abraxas, Kronenstraße 5, Ettlingen und bei der Touristinformation der Stadt Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2. Preis an der Abendkasse: 14 € (ermäßigt 12 €)

Aktuelle Informationen über der Liedertafel, inklusive des Programms des Konzerts finden Sie unter: <https://www.liedertafel-ettlingen.de>
Wir freuen uns auf Sie!

Singkreis Ettlingen e.V.

Vorstandschafft im Amt bestätigt

Am 9. April fand unsere 67. Jahreshauptversammlung im Bürgerkeller statt. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Markus Fritsch und Bekanntgabe der Tagesordnung gedachte die Versammlung der im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder.

Im nachfolgenden Jahresbericht berichtete der 1. Vorsitzende von einem sehr ereignisreichen Jahr, das u. a. durch den kurzfristigen Dirigentenwechsel vor den Sommerferien und dem sehr kurzfristigen „Verlust“ unseres „neuen“ Proberaums nach den Sommerferien geprägt war. Das geplante Konzert am 4. November 2023 musste in Folge leider verschoben werden und fand vor Kurzem am 23. März sehr erfolgreich statt.

Das Protokoll der 66. Hauptversammlung von Schriftführerin Ulrike Ochs, lag zur Einsicht- und Mitnahme für alle Mitglieder aus. Ein herzliches Dankeschön für ihr besonderes Engagement im vergangenen Vereinsjahr wurde besonders hervorgehoben, was mit

spontanem Beifall der Versammlung bestätigt wurde. Der 2. Vorsitzende Volker Driewer „beleuchtete“ die prozentualen Chorprobenbesuche der einzelnen Stimmen, bat um weiteren regen Besuch und stellte den „besonders fleißigen Chorprobenbesuch“ von Chormitgliedern heraus. Kassiererin Elisabeth Ruhland berichtete von geordneten Finanzen. Die Rechnungsprüfer bescheinigten eine einwandfreie Buchführung der Finanzen. Der Bericht der Chorleiterin Darja Ostroverh musste leider wegen kurzfristiger Erkrankung entfallen.

Der Gesamtvorstand wurde auf Antrag einstimmig entlastet. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde der bisherige 1. Vorsitzende **Markus Fritsch** und die Schriftführerin **Ulrike Ochs** einstimmig wiedergewählt. Für das Amt der Rechnungsprüfer wurde Monika Mackert und Rolf Rutschmann für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. Günther Braungart, seit 1987 Notenwart des Vereins, musste aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgeben. Werner Knebel übernahm dankenswerterweise im Laufe des Jahres 2023 die Aufgabe des Notenwarts. Unter Punkt Verschiedenes gab Vorstand Markus Fritsch verschiedene Planungen und Aktivitäten des Vereins für das laufende Vereinsjahr bekannt. Leider haben wir immer noch keine befriedigende Lösung der Proberaumsituation und müssen immer noch mit einer Interimslösung leben und hoffen auf eine baldige Lösung.

Mit Worten des Dankes und guten Wünschen zur Gesundheit an die Anwesenden beendete Markus Fritsch die Versammlung.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Offene Jam-Session am 26. April

An diesem Freitag findet wieder eine öffentliche **Jam-Session** statt, bei der aktive Jazz-Musiker aus der Region ihr Können auf der Bühne unter Beweis stellen können. Spontaneität steht bei dieser Veranstaltung im Vordergrund und man darf auf das musikalische Ergebnis an diesem Abend gespannt sein, gleicht doch keine Session der anderen. Der Gewölbekeller *Birdland59* bietet dabei für die Inspiration der Teilnehmer das ideale Ambiente. Die für diesen Anlass eigens zusammengestellte Band unter der Leitung von Stefan Günther besteht nur aus einer Rhythmusgruppe mit Schlagzeug, Bass und Piano oder Gitarre und bietet die Einsteigerinnen und Einsteigern an verschiedenen Instrumenten oder auch als Vokalistinnen und Vokalisten die Möglichkeit, gemeinsam mit Gleichgesinnten in wechselnden Formationen Musik zu machen. Natürlich darf auch die Besetzung an den Rhythmusinstrumenten wechseln. Für aktiv Teilnehmende ist der Eintritt zur Veranstaltung übrigens frei.

Die Gäste erwartet am Abend also eine kurzweilige Mischung aus Klassikern des Great American Songbook und vielen anderen Jazz-Standards. Wer miterleben möchte, wie improvisierte Musik spontan und ungeprobt

auf der Bühne entsteht, sollte sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen.

Die Veranstaltung findet am Freitag, **26. April**, im *Birdland59* (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 6,00 €. Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Ettlinger Orgelfrühling - Kinderkonzert



Foto: Markus Bieringer

Am **21. April** gibt sich die Orgel der Herz Jesu Kirche und der Organist Markus Bieringer auf die Reise in die **Welt der**

Märchen, mit einem Klassiker aus der Feder der Gebrüder Grimm. Um **15 Uhr** beginnt das Kinderkonzert unter dem Thema „**Die Bremer Stadtmusikanten – Ein Orgelmärchen nach den Gebrüder Grimm**“. Das bekannte Märchen von Esel, Hund, Katze und Hahn, die alt und schwach geworden sind und von ihren Besitzern davongejagt oder umgebracht werden sollen, hat schon viele Menschen – Kinder wie Erwachsene – berührt. Es wird hier als „Orgelmärchen“ für Kinder und Erwachsene erzählt. Textgrundlage ist das Märchen, dessen Motive aufgegriffen und klangmalerisch, aber auch reflektierend oder abschweifend in Musik transferiert werden. Dabei entsteht ein bunter Mix aus traditionellen und modernen Formen der Orgelmusik. Neben altertümlichen Orgelchorälen erklingen Abendlieder (wenn sich die vier zur Ruhe legen), fröhliche Musik im Stil französischer Toccaten (wenn sie sich über die Mahlzeit freuen) oder eine wilde Improvisation im Ligeti-Stil (wenn sie lärmend die Räuberhütte stürmen).

Herzliche Einladung an alle interessierten Kinder!

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich die Orgel aus der Nähe und von innen anzuschauen.

Eintritt frei, Spenden zugunsten der Förderung des Kinder- und Jugendchores Herz Jesu werden erbeten.

Veranstalter: Katholische Seelsorgeeinheit Ettlingen Stadt

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Wanderung für Donnerstag, 18. 04. 2024 wird verschoben

Wegen des bevorstehenden Streiks der Verdi-Gewerkschaft wird die Wanderung **Von der Kurstadt zum Dornröschendorf und weiter nach Oberotterbach auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.**

Sonntag, 28. April**Wanderung nach Schlierbach**

Ruinen, Landschaft und Legenden könnte das Schlagwort der Wanderung von Heidelberg nach Ziegelhausen und Schlierbach heißen. Vom Karlsplatz über den Kornmarkt und die Neue Schlossstraße erreichen wir Heidelbergs berühmteste Sehenswürdigkeit, das Schloss. Eine **Schlossbesichtigung** ist vorgesehen. Über die Wolfsbrunnensteige erreichen wir bei schönen Ausblicken bald Schlierbach. Die Wanderung soll Einblicke in die Besiedelung der Stadt aufzeigen, wobei der Schlossanlage eine besondere Bedeutung zukommen wird. Eine Einkehr während der Wanderung ist vorgesehen.

Wegstrecke ca. 10 Kilometer

mit ca. 200 Höhenmeter,

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:48 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 09:13 Uhr

Wanderführer: Manfred Hennhöfer

Telefon: 07246 7272

E-Mail: hennhoe@web.de

Freitag, 10. Mai**Singnachmittag im Klösterle**

„Froh zu sein, bedarf es wenig und wer froh ist, ist ein König.“ Am Freitag vor Muttertag heißen wir alle, die Freude am Singen haben, willkommen. Harald Fritz begleitet uns am Klavier.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein.

Treffpunkt: Begegnungszentrum – Ettlingen, Klostersgasse 1

Beginn 15 Uhr

Anmeldung bis spätestens 5. Mai

Organisation:

Ehrenvorsitzende Helga Grawe,

Telefon: 07243 16978

E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

3 x Aktiv am Wochenende**So., 21. April**

Radfahren mit Jörg Keßler zur Rheininsel Rot. Von der Europahalle folgen wir dem (Ab-)Wasser entlang via Neureut und dann immer den Damm entlang zur Rheininsel Rott (Einkehr möglich, wird spontan entschieden). Von dort geht es ins Hochgestade (Achtung: 12 m bergauf!) und über die Äcker in den Hardtwald, auf den Karlsruher Schlossturm zu und zurück zum Anfangspunkt. Anforderungen: Kondition für ca. 40 km Strecke ohne Steigungen. Helmpflicht! Start: 10:30 Uhr an der Europahalle Karlsruhe. Gäste sind willkommen.

Familiengruppe unterwegs.

Die Familiengruppe trifft sich jeden dritten Sonntag im Monat um 11 Uhr zu gemeinsamen Unternehmungen. Bei Feiertagen gibt es Ersatztermine. Nur in den großen Ferienblöcken fallen die Termine aus. Am 21. April gibt es eine Wanderung über die Elsbeth-Hütte zum Rockertfels und auf den „Dachstein“. Interessierte Familien melden sich unter andreas.geiger@dav-ettlingen.de.

Sportwandern in der Pfalz. Der Busenberger

Holzschuhpfad führt uns über Sandsteinfelsen und durch das idyllische Wiesental zu mehreren Aussichtspunkten. Highlight der Tour ist die Burgruine Drachenfels, deren bewirtete Drachenfelshütte bereits auf uns wartet. Anforderungen: Kondition für ca. 24 km Strecke mit über 900 Hm auf meist schmalen, steinigen Pfaden der Pfalz, die bei Regen rutschig sein können. Rucksackverpflegung. Treffpunkt: um 8.00 Uhr am Freibadparkplatz in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

ADFC Gruppe Ettlingen

ADFC codiert Fahrräder vor dem Schloss

Den Fahrraddieben im Albatal wird das Leben schwerer gemacht. Am Samstag, 20.4. bietet der ADFC an, in der Altstadt vor dem Schloss Fahrräder codieren zu lassen. Diese eindeutige Kennzeichnung schreckt Langfinger zuverlässig ab. Und sie hat noch weitere Vorteile.

Ehrenamtliche Helfer:innen des ADFC Ettlingen werden am Samstag, 20.4., von 9.30 bis 12.30 Uhr neben dem Eingang zum Schloss auf Kundschaft warten. Wer sein Fahrrad codieren lassen möchte, benötigt keinen Termin. Ganz spontan kann man mit seinem Rad vorbeikommen und die Prägung der individuellen Ziffernfolge in den Rahmen vornehmen lassen. Mitzubringen sind lediglich der Personalausweis oder ein anderer Identitätsnachweis mit Foto sowie ein eindeutiger Kaufbeleg für das zu codierende Fahrrad – zum Beispiel der Kaufvertrag (ein Kassenbonnetten reicht leider nicht aus). Wer keinen Kaufbeleg mehr findet, sollte vorab mit dem ADFC Ettlingen unter ettlingen@adfc-bw.de Kontakt aufnehmen, in vielen Fällen findet sich eine Lösung.

Unkalkulierbares Risiko für Diebe

ADFC-Mitglieder beteiligen sich mit acht Euro an den Kosten, Nicht-Mitglieder schießen 15 Euro zu. Wer dem ADFC ohnehin schon immer beitreten wollte, kann das am Samstag direkt am Schloss tun und kommt dann sowohl in den Genuss des vergünstigten Kostenbeitrags als auch eines vergünstigten Mitgliedsbeitrags für das erste Jahr.

„Neben einem vernünftigen Schloss wirkt die Codierung am besten als Abschreckung von Fahrraddieben“, sagt Johannes Kloppenborg vom ADFC Ettlingen. Anhand der eindeutigen Nummer, die in den Rahmen geprägt wird, kann die Polizei ein Fahrrad sofort dem rechtmäßigen Besitzer zuordnen, ganz ohne dass der Code irgendwo gespeichert werden müsste. Ein so gekennzeichnetes Rad zu stehlen, wird für einen Dieb zum unkalkulierbaren Risiko – er wäre schnell überführt. „Außerdem hätte er große Schwierigkeiten, ein codiertes Rad zu verkaufen“, ergänzt Johannes Kloppenborg. „Ein rechtmäßiger Besitzer kann einem Käufer auch die schriftliche Bestätigung vorlegen, die wir beim Codieren aushändigen. Ein Dieb hat die natürlich nicht.“

Auch Fundräder kommen dank Code zurück

Aber könnte ein Dieb den Code nicht einfach wieder aus dem Rahmen entfernen? „Praktisch ist das kaum machbar“, sagt Johannes Kloppenborg. Die Ziffern und Buchstaben werden mit einem Spezialgerät eingepreßt. Um sie unsichtbar zu machen, müsste der Rahmen an dieser Stelle abgeschliffen, sorgfältig ausgespachtelt und ganz neu lackiert werden. „So einen Aufwand betreibt ein Fahrraddieb bestimmt nicht“, ist sich Johannes Kloppenborg sicher.

Auch Fundräder kommen dank des Codes wieder zurück zu ihrem Eigentümer, berichtet er: „Die Polizei kann die genaue Adresse ohne Weiteres aus dem Zahlen- und Buchstaben-salat entschlüsseln.“ Deshalb sei der Code auch viel wertvoller als die Rahmennummer des Rades. „Denn die ist nicht eindeutig“, sagt Johannes Kloppenborg. „Rahmennummern werden meist ohne System vergeben, und manche Hersteller benutzen sogar für eine ganze Charge von Rahmen die gleiche Nummer.“

Codierungsauftrag heruntergeladen und vorab ausfüllen

Sorgen um die Stabilität ihres Rahmens durch das Codieren müssen sich Fahrradbesitzer nicht machen. Weil der Code eingepreßt und das Metall daher lediglich punktuell verdichtet wird, geht kein Material verloren. Praktisch jedes Fahrrad aus Stahl oder Aluminium lässt sich codieren, selbstverständlich auch Elektroräder. Nur wenn der Rahmen aus Carbon oder Bambus besteht, ist keine Prägung möglich. „Diese Materialien sind relativ empfindlich, darum machen wir das vorsichtshalber nicht“, erklärt Johannes Kloppenborg.

Dank eines ausgeklügelten Systems können die ADFC-Helferinnen und -Helfer binnen weniger Stunden viele Dutzend Fahrräder codieren. Eine lange Schlange am ADFC-Stand vor dem Schloss muss deshalb nicht abschrecken, es geht schneller, als man denkt. Damit es noch flüssiger läuft, können sich Interessenten den Codierungsauftrag vorab von der Website des ADFC Ettlingen unter <https://t1p.de/t9knd> herunterladen, ausdrucken und ausfüllen. Der Codierungsauftrag kann aber auch noch direkt am ADFC-Stand ausgefüllt werden.



Foto: Günther

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

München & Bayern – Multivision

Deutschlands traumhafter Süden. Eine Bilder- und Filmreportage von Günter Bernhart. Im südlichen Bayern locken die „Weltstadt mit Herz“ München, die legendären Schlösser König Ludwigs II., eine herrliche Natur im Voralpenland, imposante Alpenpanoramen und der höchste Berg Deutschlands, die Zugspitze. Urbayerische Feste, Floßfahrten auf der Isar und Besuche von Museen mit Goldschätzen und berühmten Kunstwerken sind Höhepunkte der beliebtesten Urlaubsregion der Deutschen. Diese zauberhafte Multivision ist eine Liebeserklärung an die wunderbaren Städte, die idyllische Landschaft und die Bayern selbst.

Freitag, 19. April, 19:30 Uhr (Einlass 19 Uhr), im Karl-Still-Haus der Ettlinger AWO, Im Ferning 8.
Eintritt frei.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Frohe Herzen

Diese Stimmung gab es in der letzten Woche gleich zweimal: Am Freitag wurde das St. Augustinusheim vom Europapark eingeladen. Anlass ist die Aktion „Frohe Herzen“. Dieses soziale Engagement des Parks kommt Menschen zu Gute, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen – es ermöglicht den freien Eintritt für einen Tag. Bei Sonnenschein und super Laune ging es in der Frühe los und (fast) alle Fahrgeschäfte wurden gefahren.



Europapark
Foto: Gruppe Arns

Am Samstag kam es ebenso zu einer Spende von Herzen. Das Kampfsport-Studio Build & Fight in Ettlingen sammelte anlässlich seines Tags der offenen Tür Spenden für das St. Augustinusheim und für das Tierheim in Ettlingen. Wir bedanken uns bei allen Besucher_innen und Mitglieder_innen des Studios und freuen

uns sehr über die großartige Spende.

Lions-Club

30 Jahre Einsatz für soziale Zwecke

Ein Jubiläum darf man feiern – der Lions Club Ettlingen verknüpft diesen frohen Anlass erneut mit einer Unterstützung für soziale Zwecke in Ettlingen. Eine **Spende in Höhe von 30.000 Euro geht an die Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.**, die damit ein Fahrzeug für die tägliche Arbeit beschaffen möchte.

Im Rahmen eines festlichen Abends nahmen Ulrike Kayser (Vorsitzende) und Claudia

Strohmayer (Leiterin der Tagespflege) den symbolischen Scheck von Lions-Präsident Prof. Fritz Neff entgegen. Frau Kayser sprach dabei in ihren Dankesworten nicht nur über die Überraschung am Telefon, sondern auch über die Überlegungen, die sie nun bei der Wahl des geplanten E-Autos für den Dienst der Sozialstation einsetzen werden.



*Frohe Gesichter: Ulrike Kayser, Claudia Strohmayer und Fritz Neff (von links)
Foto: Lions Club Ettlingen*

Mit der Gründung des Lions Clubs Ettlingen im April 1994 haben sich die Mitglieder ehrenamtlicher Tätigkeit unter dem Lions-Motto „We serve – wir dienen“ verschrieben. Viele der Gründungsmitglieder sind heute noch aktiv und wurden im weiteren Laufe des Abends für ihren langen Einsatz geehrt. Bis heute gut gepflegt ist die Patenschaft durch den benachbarten Club Waldbronn. Besonderer Gast des Jubiläumsabends war der Lions-Distrikt-Governor Roland Härdtner, der mit Glückwünschen und einer wohlwollenden Würdigung das erfolgreiche 30-jährige Wirken ansprach. Die öffentlichen Club-„Activities“ wie Sportereignisse, Kunstaktionen und der in Ettlingen beliebte Weihnachtsbaumverkauf sorgen regelmäßig für Einnahmen des Lions-Hilfswerks Ettlingen und ermöglichen damit Spenden für soziale Zwecke. In den letzten 15 Jahren haben sich dabei die Benefizkonzerte in Stadthalle und Schlossgartenhalle zu festen Programmpunkten etabliert. Weitere Aktionen sind fest geplant: Schon jetzt darf man sich auf das Neujahrskonzert am 11. Januar 2025 freuen.

www.lions-ettlingen.de

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Mehr Lohn, mehr Freizeit, mehr Sicherheit!

Vorankündigung: Die **Vormaifeier** des DGB Kreisverbands Karlsruhe und Ortsverbands Ettlingen findet am **Samstag, 27. April um 11 Uhr vor dem Schloss** statt. Die Mai-Rede hält **Moritz Tremmel, Gewerkschaftssekretär, Verdi**.

Zum **Gewerkschaftsratschlag** mit dem Thema **„Tarifbindung stärken und gute Arbeit in der Kommune“** laden wir am **Samstag, 11. Mai** von 10 bis 17 Uhr ins Gewerkschafts-

haus in Karlsruhe ein. Der Kongress findet in Zusammenarbeit mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg statt. Referenten sind: Wolfgang Deubler (Arbeitsrechtler), Sahra Mirow (Landesprecherin Die Linke), Dieter Bürk (Vorsitzender Stadtverband Karlsruhe), Elwis Capece (NGG Mittelbaden-Nordschwarzwald), Falko Blumenthal (Gewerkschaftssekretär IGM München).

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Mehr unter: bawue@rosalux.org

Deutsch-Russische Gesellschaft

Literaturnachmittag

zu Fjodor Michailowitsch Dostojewski

Wie schon an den beiden vorausgegangenen Literaturveranstaltungen der DRG, fand auch dieser Nachmittag über F.M. Dostojewski im K26 am 13. April mit knapp 50 Besuchern wieder großes Interesse. Im Mittelpunkt standen die Romane des Dichters, besonders das Werk „Die Brüder Karamasow“.



Eindrucksvoll schilderte Doris Feigenbutz im 1. Teil der Lesung das belebte Leben dieses russischen Schriftstellers, das von Jugend an von vielen Höhen und Tiefen und Schicksalsschlägen gekennzeichnet war, die er in seinen Werken verarbeitete und die ihm zu großer Anerkennung verhalfen.

In der Pause bei russischem Tee und Gebäck entstanden vielfältige Gespräche unter den Besuchern und auch manch anregender Gedankenaustausch über das Gehörte.



Fotos: DRG Ettlingen

Im dann folgenden 2. Teil, der von Nick Dodwell eingeleitet wurde und eine kurze Beleuchtung des Werkes „Die Brüder Karamasow“ bot, demonstrierte der Schauspieler und Sprecher Christoph Köhler mit eini-

gen Passagen aus „Der Großinquisitor“ den ganzen Reichtum und die Tiefe in der Sprache Dostojewskis als auch seiner eigenen Sprachgewalt.

Ein kurzer Gedankenaustausch der Anwesenden schloss die Veranstaltung ab, an deren Ende der Wunsch nach einer Fortsetzung dieser Reihe ausgesprochen wurde.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächsten Bürgersprechstunden im Bürgertreff am Berliner Platz sind am **Montag, 29. April**, und **Montag, 13. Mai**, von **10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

Neues Angebot des Bürgervereins Neuwiesenreben

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Immer häufiger bekommen wir berichtet, dass es für viele Mitmenschen zunehmend komplizierter wird, mit Behörden, Ämtern und Dienstleitern umzugehen oder Anträge und Formulare richtig zu bearbeiten. **Benötigen auch Sie Hilfestellung?** Wenn ja, bietet Ihnen Gerhard Rieder gerne seine Hilfe an. Und das ehrenamtlich. Sie können ihn im Bürgerbüro antreffen oder Sie werfen einfach einen Zettel mit ihren Kontaktdaten in unseren Briefkasten. Seine erste Sprechstunde findet am **Montag, 22. April**, um **10 Uhr** statt, die nächste am **Montag, 29. April**, um **11 Uhr**.

Wenn's pressiert, können Sie ihn auch telefonisch unter 07243-15890 erreichen. Herr Rieder ist Rentner, wohnt in Neuwiesenreben und möchte sich für den Stadtteil ehrenamtlich engagieren. Er hilft gerne, leistet aber **keine Rechtsberatung**.

Straßenmusik

Für die Straßenmusik-Interessierten findet die nächste Musik am **Sonntag, 28. April**, um **18 Uhr** statt. Es gibt sehr viele Gastmusiker, die gerne mal bei uns spielen wollen. Sie werden am 28.4. und bei den darauffolgenden Gigs auftreten. Es spielen Wilfried Mohr, Mundharmonika, Oliver aus Neuwiesenreben Akkordeon und Dr. Robert Determann mit seinem Akkordeon Irish Folk. Von uns selber hört ihr einen gewünschten Titel sowie einen Frühlings-Kanon. Für alle, die neu sind: Ort: Familie Roman Blappert, Brändströmstraße 9 - 12, vor dem Haus. Gespielt wird bei jedem Wetter. Nächster Termin ist Sonntag, 7. Juli.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Wo: **Bürgertreff am Berliner Platz**, Neuwiesenreben

Wann: Am **Dienstag, 7. Mai**, **10 – 11.30 Uhr**
Ansprechpartner:

Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Fit im Park mit Therapie & Training

Ab **3. Mai** startet wieder unser Projekt „Fit

im Park“. Jeden **Freitag** von **9 bis 9:45 Uhr** findet ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit Übungen zur Verbesserung der Ausdauer, Kraft und Koordination statt. Wir arbeiten ausschließlich mit dem eigenen Körpergewicht und geben verschiedene Varianten der Übungen vor, sodass jeder auf seinem Leistungsniveau trainieren kann. Geeignet ist das Programm für alle, die Freude an der Bewegung haben – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, jeder ist herzlich willkommen! **Treffpunkt: Spielplatz Giraffe am Berliner Platz/Neuwiesenreben**. Kostenlose Teilnahme und ohne Anmeldung. Bitte witterungsbedingte Kleidung mitbringen.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac findet jeden **Montag** ab **9 Uhr** statt. Die Walkerinnen und Walker treffen sich vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben und machen sich in zwei verschiedenen Leistungsgruppen auf den Weg. Die Gruppen freuen sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kurse im Bürgertreff Neuwiesenreben in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl und Pilates

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 0724313420 oder 0179 8157107

(Irmi Vater)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie auf der Homepage unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Erfolgreiches Freundschaftsschießen Bretten

Am vergangenen Samstag nahmen 2 Mannschaften am traditionellen Freundschaftsschießen der Bürgerwehr Bretten teil. Neben den Bürgerwehren aus Bretten und Ettlingen, nahmen die Wehren aus Bensheim, Ellwangen, Ehingen und Weinheim, sowie der KKS Bretten und die Schwarzen Schädler von Alt Brettheim teil. Insgesamt 65 Schützinnen und Schützen. Die erste Mannschaft der Hist. Bürgerwehr Ettlingen mit den Schützinnen Angelina Monteforte und den Schützen Thomas Meininger, Wolfgang Fromm, Michael Schulz und Bernhard Heim erzielten mit 107 Ringen einen hervorragenden dritten Platz, dicht davor. Bretten1 als Zweiter, Ellwangen 1 wurde mit 127 Ringen deutlich Erster. Die Mannschaft Ettlingen 2 konnte einen guten 5 Platz erzielen mit den Schützen Günther Adam, Norbert Gruske, Stefan Madjar und Matthias Schmid. Bester Ettlinger Schütze war Wolfgang Fromm mit 31 Ringen in der Einzelwertung auf Platz 6.

Nach der Siegerehrung saß man noch länger im Kreise der Kameraden gemütlich zusammen.

Vereinspokalschießen der Ettlinger Vereine beim Schützenverein

Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder am Vereinspokal teil, **Trainingstermine** jeweils ab 18-20 Uhr sind Freitag, der 19.4. und Dienstag, 23.4. Schützenhaus Ettlingen. **Schießzeiten für den Wettkampf Freitag, 26.04. um**

18 Uhr, Sonntag, 28.04. 10.30 Uhr. Bitte jeweils eine viertel Stunde vorher vor Ort sein.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerwehr.ettlingen.de

kleine bühne ettlingen e.V.

Zusatztermine „Zärtliche Machos“

Weil die Komödie „Zärtliche Machos“ von René Heinersdorff unter der Regie von Werner Kern sehr gut beim Publikum ankam und aufgrund der noch großen Nachfrage nach weiteren Vorstellungen, hat sich das Ensemble entschlossen am kommenden Wochenende **Sa., 20.04. um 20 Uhr** und **So., 21.04. um 19 Uhr** zwei zusätzliche Spieltermine einzurichten.

„Keine Frauen unter diesem Dach! Das haben sich, Karl, Harald und Philipp geschworen. So teilen sich Großvater, Vater und Sohn weitgehend friedlich eine Wohnung, bis eines Tages Cecilia, die über ihnen wohnt, auf der Flucht vor dem wütenden Hausverwalter bei ihnen klingelt. Sie wird zum ständigen Gast und attestiert der Männer-WG schon bald „selbstgefälliges Machotum“. Doch im Grunde findet sie alle drei süß, vor allem Harald. Als tatsächlich Haralds Frauenhass zu schmelzen beginnt, versalzen ihm allerdings Vater und Sohn gehörig die Suppe...“



Lukas Köck, Yousef Mostaghim

Foto: kleine bühne

Weitere Infos gibt es unter www.kleinebuehneettlingen.de. Karten sind erhältlich bei Reservix, allen Reservix-VVK-Stellen und der Touristinfo Ettlingen, Tel 101-333.

ArtEttlingen

Ausstellung



Plakat: Koch und Forcher

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Wasenküken

Unsere Wasenküken sind bereits am 28. März in das Training für die neue Saison gestartet. Viele neue und alte Gesichter hatten bereits in den ersten Trainings sehr viel Spaß. Unsere Trainerinnen Jennifer, Celine und Leonie hatten einige Spiele vorbereitet und die ersten Tanzschritte wurden auch schon erlernt. Wie in jeder Saison werden die Trainerinnen mit den Wasenküken einen Tanz einstudieren, den die Wasenküken bei einigen Veranstaltungen auf der Bühne vor vielen Zuschauern präsentieren dürfen.

Des Weiteren erlernen die Wasenküken im Verlauf des Jahres die ersten Gardeschritte im karnevalistischen Tanzsport. Die Trainerinnen bemühen sich diese Dinge den Kindern spielerisch und liebevoll beizubringen, damit sie für die weiterführende Gruppe der Rubingarde der TSG Ettlingen gut vorbereitet sind.

Die Wasenküken sind derzeit 16 Mädchen und freuen sich auf noch mehr Zuwachs. Möchtest du auch ein Teil dieser tollen Gruppe sein? Hast du Spaß am Tanzen? Bist du zwischen 3 Jahre und 6 Jahre alt? Dann bist du bei den Wasenküken genau richtig. Die Wasenküken freuen sich immer wieder über neue Mädchen und Jungs.

Das Training findet jeden Dienstag, von 17 - 18 Uhr im Vereinsraum des Wasener Carneval Club im UG des Eichendorffgymnasiums (Goethestrasse 10) statt.

Weitere Infos erhaltet ihr über die Homepage des WCC www.wasener-cc.de oder unter garde@wasener-cc.de

Ettlinger Moschdschelle e.V.

14. Ettlinger Männerballett-Turnier

Am 20. April findet das 14. Männerballett-Turnier im Kasino, Dickhäuter Platz, statt. Start ist um 20 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Aus nah und fern haben sich wieder tanzbegeisterte Männer-Mannschaften zu diesem Spaß und Gaudi-Turnier angemeldet.

Für Party-Stimmung während und nach dem Turnier sorgt DJ Tim Schlippe. Auf weitere Stimmungs-Überraschungen dürfen alle Gäste gespannt sein.

Für Verpflegung ist wieder bestens gesorgt, natürlich darf die „Schelle-Bar“ nicht fehlen. Wir Moschdschelle versprechen einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend,

Eintritt 5 €.

19. April: Aufbau ab 16 Uhr (Kasino)

22. April: Jahreshauptversammlung, Kasino, Beginn 19.30 Uhr.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de,

Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

AWO Kita Regenbogen

Spaß am Zähneputzen

Das vermittelte Frau Schneider von der Abteilung Jugendzahnpflege des Gesundheitsamtes Karlsruhe, die uns einmal jährlich sowohl in der Krippe als auch im Kindergartenbereich besucht.

Mit ihrem Zahnfreund „Michel“ hat sie uns aufgeklärt, welche Lebensmittel unsere Zähne glücklich machen und was sie traurig macht.

Zähne sind also glücklich, wenn sie gesunde Dinge wie Obst, Gemüse, Käse, Wasser, ... etc. zu essen bekommen. Aber die Zähne werden traurig, wenn sie oft ungesunde Dinge, wie zum Beispiel Schokolade, süße Getränke usw. bekommen. Damit man aber auch mal was Süßes essen darf, hat uns Frau Schneider beigebracht, danach immer gründlich seine Zähne zu putzen.

Hier kam ein riesiges Klappergebiss zum Einsatz. Mit einer großen Zahnbürste durfte jedes Kind die Zähne von „Klapper“ putzen. Hierzu haben wir folgenden Satz gelernt:

„Hin und her, hin und her, Zähneputzen ist nicht schwer!“

Nun bekam jedes Kind eine Zahnbürste mit samt Zahnpasta und gemeinsam mit ihr und Michel wurden gründlich die eigenen Zähne geputzt.

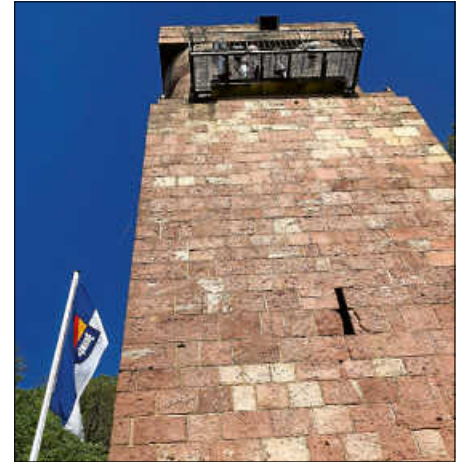
Die Kinder hatten großen Spaß und können nun mit dem gelernten Spruch ihre Zähne putzen.

Vielen Dank an Frau Schneider für ihren liebevollen Beitrag zur besseren Zahngesundheit der Kinder!

Robbergfreunde Ettlingen e.V.

Von April bis September

„Weitblick vom Bismarckturm“



Der Bismarckturm lockt auch in 2024 wieder die „Schaulustigen“ Foto: Robbergfreunde

Auch im Jahr 2024 heißt es wieder „Weitblick vom Bismarckturm“. Von April bis September ist der Turm bei schönem Wetter an jedem dritten Sonntag im Monat jeweils von 11 bis 17 Uhr für den Aufstieg geöffnet. Die Schlüsselgewalt für die Öffnung des Bismarckturmes liegt auch in diesem Jahr bei den Robbergfreunden. Die erste Gelegenheit für den „Weitblick“ bietet sich bereits am kommenden Sonntag.

Die genauen Öffnungstermine sind:

- 21. April
- 19. Mai
- 16. Juni
- 21. Juli
- 18. August
- 15. September

Sollte der Bismarckturm aus Witterungsgründen an einem dieser Tage geschlossen bleiben, werden wir Sie selbstverständlich auf unserer Homepage www.robbergfreunde.de darüber informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Frühjahrstagung

Der Bezirksverein lädt die Mitglieder und Vorstände der Obst- und Gartenbauvereine herzlich zur Frühjahrstagung ein.

Diese findet am **Freitag, 26. April, um 19 Uhr** im Vereinsheim des OGV Ittersbach (Belchenstraße 25 in 76307 Karlsbad-Ittersbach) statt.

Referieren wird Dipl.-Agrar.-Ingenieurin Frau Ute Ellwein über das Thema „**Klimawandel in unseren Gärten, im Gartenbau und in der Landschaft**“.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Tierschutzvereins Ettlingen e. V. lädt seine Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung ein. Sie findet statt **am Sonntag, 28. April, um 14 Uhr, im Hof des Tierheims, Am Baggersee 5, 76275 Ettlingen (Nähe Badeseer Buchtzig)**.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter
2. Festlegung der Beschlussfähigkeit, der Art, wie abgestimmt wird und eines Wahlleiters
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht der Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstands
8. Gewährung einer Ehrenamtspauschale
9. Wahl von Vorstandsmitgliedern
10. Anträge von Mitgliedern

Für die Positionen eines geschäftsführenden Vorstands, der Beisitzer und des Schriftführers stehen Neuwahlen an. Zudem wird über Fortschritte und Pläne rund um das Tierheim informiert. Rückmeldungen aus der Mitgliedschaft sind herzlich willkommen. Weitere Tagesordnungspunkte sowie Wahlvorschläge können bis zum 15. April per Post an die oben genannte Adresse oder per E-Mail an Vorstand@Tierschutzverein-Ettlingen.de übermittelt werden.

Ganz exklusiv geben wir unseren Mitgliedern übrigens die Möglichkeit, mit uns bereits ab 13 Uhr bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen und einen Blick ins Haus und auf die Tiere zu werfen.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung des Stenografenvereins Ettlingen

Im Mittelpunkt der 121. Mitgliederversammlung des Stenografenvereins Ettlingen standen der Bericht über die Bildungsarbeit des vergangenen Jahres und die Ehrung von Mitgliedern.

Mit einem herzlichen Willkommen begrüßte die Vorsitzende **Hildegard Schottmüller** Jubilare und Mitglieder im Kasino Ettlingen. Sie schilderte in ihrem Geschäftsbericht, wie der Verein seine Schulungen und Aktivitäten schulterte. „Viele Kinder konnten bei uns eine wichtige Fertigkeit erlernen, die in der Schule nicht vermittelt wird“, stellte sie zum Unterricht Tastschreiben für die Ettlinger Schulen fest. Die gute Resonanz zeige, dass dieses schulergänzende Bildungsangebot als nützliche Zusatzqualifikation bei Eltern und Schulen anerkannt sei. 96 Schülerinnen und Schüler lernten im Schuljahr 2023/24 das 10-Finger-Blindschreiben an der Computertastatur. Fünf Dozentinnen unterrichteten 81 Kinder von den Gymnasien und Realschulen in Arbeitsgemeinschaften und 15 in einem Kurs beim Heisenberg-Gymnasium. Den Dank für das gute Zusammenwirken bei diesem Bildungsangebot richtete Schottmüller an die Stadt und die Schulen. Sie erwähnte auch die für Erwachsene durchgeführten Grund- und Aufbaukurse und das regelmäßige Training.

Daneben spielen auch die Teilnahme an Schreibwettbewerben eine große Rolle bei den Aktivitäten des Stenografenvereins. Die Bronzemedaille in Perfektion von **Benjamin Krejci** bei den Deutschen Meisterschaften

stach dabei besonders hervor. Bewunderung fanden ebenso die Leistungen der 15-jährigen Schülerin **Sofie Maisch** bei ihrer erstmaligen Meisterschaftsteilnahme. Gute Ergebnisse gab es auch von den 53 Aktiven beim Bundesjugendschreiben.

Weiter berichtete Hildegard Schottmüller über die Beteiligung des Vereins an Veranstaltungen der Stadt Ettlingen, wie zum Beispiel Ehrenamtsmeile beim Marktfest, Ferienpassaktion und Ausbildungsbörse. Sie freute sich über eine nahezu konstante Mitgliederzahl und einen hohen Jugendanteil. Gerade bei dieser Zielgruppe sehe man immer noch großen Bedarf am Lernen für den weiteren Lebensweg. Neben Präsenzunterricht sei man seit der Corona-Pandemie auch auf Onlinekurse eingestellt.

Als Highlight beim Unterricht erwähnte die Vorsitzende die Ausbildung für Unterrichtsleiter, die der Südwestdeutsche Stenografenverband im PC-Raum des Ettlinger Vereins unter Leitung seines Mitglieds **Heide Veronika Diebold** durchführte. Vereinsmitglied **Benjamin Krejci** und sechs weitere Anwärter aus dem Bundesgebiet seien nun „Geprüfte/-r Unterrichtsleiter/-in Tastaturschulung und Textverarbeitung“.

Der detaillierte Kassenbericht von Schatzmeister **Philipp Faltermeier** zeigte eine positive Bilanz für das vergangene Jahr, auch bedingt durch den ehrenamtlichen Einsatz für den Verein und das gute Einvernehmen mit der Kommune und mit Firmen.

Kassenprüfer **Hans-Peter Stemmer** bestätigte die einwandfreie Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstandes, die von den Mitgliedern erteilt wurde. Dabei erwähnte Stemmer auch die gute Arbeit des Vereins, dessen wichtigstes Standbein die Ausbildung an der Computertastatur sei. Die dafür erforderliche technische Ausrüstung sei teuer, die Arbeit werde aber vorbildlich gesteuert.

Die aktive Mitarbeit im Verein und die langjährige Treue würdigte der Stenografenverein bei der Mitgliederehrung. Für 70-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde **Eugen Götz**, der vor seiner Zeit als Bürgermeister in Friesenheim im Vorstand des Stenografenvereins mitgearbeitet hat. Ebenfalls für 60 Jahre geehrt wurde seine Ehefrau **Ingeborg Götz**, die zwei Jahrzehnte lang als Unterrichts- und Geschäftsstellenleiterin aktiv war. Weiter wurden für 60 Jahre geehrt: der ehemalige Lehrer **Karl Hartmann**, **Margarete Draeger** und **Helga Sladeczek**. Auch die **Sparkasse Karlsruhe**, die **Volksbank Ettlingen**, die **Liebherr Verzahnentechnik Ettlingen GmbH** und die **Industrie- und Handelskammer Karlsruhe** gehören 60 Jahre dem Stenografenverein an. Die Urkunde für die Sparkasse Karlsruhe nahm der Leiter des Beratungszentrum Ettlingen **Philipp Faltermeier** entgegen.

Weitere Mitgliederehrungen erhielten: für 50 Jahre **Jutta Weber**, für 40 Jahre **Doris Immer**, **Silvia Harjes** und **Christine Mader**; für 25 Jahre **Heide Veronika Diebold**; für 10

Jahre **Erik Scholtz**, **Marita Lampert-Füllbeck**, **Kirsten**, **Moritz**, **Mascha** und **Annika Kuch**.

Jenny Geis, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe, nahm die Ehrung für die IHK entgegen und wandte sich in einem Schlusswort an den Stenografenverein Ettlingen. „Sie haben sich als Bildungsverein dem Wandel der Zeit mit allen technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen erfolgreich gestellt. Damit leisten Sie einen tollen Beitrag zur Aus- und Weiterbildung für den Beruf.“ Sie wünschte dem Ettlinger Verein weiterhin erfolgreiches Engagement.



Geehrt wurden zahlreiche Jubilare für langjährige Mitarbeit und Mitgliedschaft im Stenografenverein Ettlingen. V. l. n. r. Kirsten Kuch, Mascha Kuch, Doris Immer, stellv. Vors. Walter Rilling, Heide Veronika Diebold, Marita Lampert-Füllbeck, Philipp Faltermeier, Leiter Beratungszentrum Ettlingen der Sparkasse Karlsruhe, Vors. Hildegard Schottmüller, Helga Sladeczek, Jenny Geis, stellv. Hauptgeschäftsführerin Industrie- und Handelskammer Karlsruhe, Christine Mader.

Foto: Monika Schilli

Wieder Bundesjugendschreiben beim Stenografenverein

Das dezentrale Bundesjugendschreiben der Jugendorganisation des Deutschen Stenografenbundes, der Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien, führt der Stenografenverein Ettlingen auch in diesem Jahr wieder durch.

Die Wettbewerbe finden in den Unterrichtsräumen des Stenografenvereins in der Wilhelm-Lorenz-Realschule (Eingang Goethestraße im Untergeschoss) statt.

- **Tastschreiben, Staffelschreiben und Textbearbeitung/-gestaltung am Montag, 22. April, 16:30 Uhr.**
- **Kurzschrift am Dienstag, 23. April, 18:30 Uhr**

Teilnehmen können alle Interessierten, nicht nur Vereinsmitglieder. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos. Externe Schreiber/-innen bezahlen pro Disziplin einen Unkostenbeitrag in Höhe von 3 Euro vor Ort.

In den derzeit laufenden Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des laufenden Unterrichts am Tastschreibwettbewerb und am Staffelschreiben beteiligen. Der Stenografenverein Ettlingen ruft Schüler und Jugendliche bis 26 Jahre zur aktiven Teilnahme an dem beliebten Wettbewerb auf

und freut sich über eine gute Beteiligung. Über 26-Jährige haben die Möglichkeit, außer Konkurrenz am Schreibwettbewerb teilzunehmen. Der Erfolg beim Bundesjugendschreiben wird mit einer Leistungsurkunde belohnt. Die Besten aus allen Disziplinen kommen in die Bundes- und Landeswertung. Die Wertungen erfolgen nach Altersgruppen getrennt. Die Leitung des Wettbewerbs beim Stenografenverein hat Peter Erhardt.

Wer noch Fragen hat, erhält nähere Auskünfte und Informationen beim Stenografenverein Ettligen unter E-Mail: info@steno-ettlingen.de, Tel. 07243 31212.

Briefmarkensammler

BR Deutschland 1983:

„Kafkaesker Ersttagsbrief“

Das Lebenswerk des österreichisch-tschechischen bzw. deutsch-böhmischen Schriftstellers jüdischer Abstammung Franz Kafka (3.7.1883-3.6.1924) und damit das Zusammenspiel seiner Hauptmotive „Macht, Angst, Einsamkeit, Ungerechtigkeit, Suchen und Nichtfinden“ sowie das persönliche Scheitern seiner jeweiligen Protagonisten zu verstehen, stellt eine große geistige Herausforderung dar. Sie dürfte wohl den meisten Lesern nur in Ansätzen gelingen, sieht man z. B. von Reiner Stach ab, der eine dreibändige Biographie Kafkas verfasste, nach der die im März 2024 von der ARD ausgestrahlte sechsteilige Serie „Kafka“ gedreht wurde. Zwar fällt Kafkas 100. Todestag erst auf den 3.6.2024, doch gedenkt man seiner schon im Vorfeld, weshalb „2024“ als „Kafka-Jahr“ gilt. Dabei waren Kafkas Werke zu seinen Lebzeiten fast nur einem kleinen Kreis befreundeter Literaten bekannt, denn nur etwa 350 Seiten mit Kurzgeschichten und Novellen waren von Kafka zum Druck freigegeben worden. Die rund 10-fache Menge seiner hinterlassenen Manuskripte, darunter auch die Romanfragmente seiner beiden berühmtesten Werke „Der Prozess“ und „Das Schloss“, hielt er nicht für würdig, veröffentlicht zu werden, und noch auf dem Sterbebett bat er seinen Freund Max Brod, den er zum Verwalter seines Nachlasses ernannte, diese Manuskripte ungelesen zu vernichten, woran sich Brod Gott sei Dank nicht hielt. Aber bereits 1983 gedachte die Deutsche Bundespost Kafkas anlässlich seines 100. Geburtstags mit einem Ersttagsbrief:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettligen

Die Marke von 80 Pfennig wurde bereits am 5.5.1983, also fast 2 Monate vor dem 100. Geburtstag verausgabt und zeigt außer

Namen und Lebensdaten Kafkas markante Unterschrift auf tiefdunklem Grund vor einer geheimnisvollen Himmelsstimmung nebst der Silhouette der markanten Türme der Prager Teynkirche. Als promovierter Versicherungsjurist fand er fast nur in der Nacht Zeit zum Schreiben seiner meist von autobiographischen Zügen geprägten Texte, in denen vieles wie auf der Briefmarke im Dunkeln bleibt. Die Bonner Ersttagsstempel enthalten ein Porträt nach der letzten bekannten Photographie Kafkas vom Herbst 1923, während die Darstellung mit Hut auf dem Umschlag sich auf ein Foto von 1910 gründet. Rechts daneben sehen wir ein Labyrinth, in das es wie in „Das Schloss“ keinen Eingang, und wie in „Der Prozess“ keinen Ausweg gibt. So bleibt Kafka auch in dieser Darstellung „ein Mann, der sich selbst ein Rätsel war und der in ewiger Distanz zu seinen Mitmenschen lebte“, um Reiner Stach zu zitieren. Kafkas Werke zählen heute unbestritten zur Weltliteratur. Kafka ist zudem der einzige Autor, dessen Name als Adjektiv Eingang in den „Duden“ fand: „kafkaesk“ definiert nämlich der „Duden“ als „auf unergründliche Weise bedrohlich“.

Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2 – 4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen. www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Jehovas Zeugen

Öffentliche Vorträge

Gemeinde Ettligen-Ost

Sonntag, 10 Uhr:

Den „Weg zum Leben“ gehen

Der Mensch träumt seit frühesten Zeiten von ewigem Leben. Dieser Traum ist jedoch nie in Erfüllung gegangen, denn bis heute hat noch niemand ein Mittel gegen den Tod gefunden. Ein Großteil der Gläubigen in aller Welt hegt die Hoffnung, in der einen oder anderen Form einmal ewig zu leben. Die Einzelheiten mögen sich von Religion zu Religion unterscheiden, doch im Kern erhoffen alle dasselbe — unter idealen Verhältnissen glücklich zu leben und nie zu sterben.

Wie die Heilige Schrift zeigt, hat Gott den Wunsch nach ewigem Leben tief im Menschen eingepflanzt. Die Bibel sagt: **„Die unabsehbare Zeit hat er [Gott] in ihr Herz gelegt“** (Prediger 3:11).

Das Bibelbuch Offenbarung schildert die schöne Szene von einer unzählbaren Menge Menschen, die ewiges Leben auf einer paradisiischen Erde erhalten.

Außerdem ist von Verstorbenen die Rede, die auferweckt werden und Gesundheit und Jugendkraft zurückerhalten (Offenbarung 7:9; 20:12, 13; 21:3, 4).

Überzeugen Sie sich von der Glaubhaftigkeit der Bibel.

Es stehen Ihnen übrigens jederzeit eine Vielzahl von spannenden Artikeln und Videos auf unserer offiziellen Webseite: www.jw.org in

über 1000 Sprachen zur Verfügung, in denen wichtige Fragen des Lebens beantwortet werden. Selbstverständlich ohne Werbung, Kosten oder Registrierung
Gemeinde Ettligen-West

Sonntag 17:30 Uhr: Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt

Tagtäglich hören wir schlechte Nachrichten. Gewalt, Terrorismus, Krieg und Zerstörung sind aus den Nachrichten nicht mehr wegzudenken.

Viele unserer Mitmenschen sagen uns in unseren persönlichen Gesprächen an den Haustüren, dass sie kaum noch Nachrichten anschauen können.

Aber gibt es tatsächlich noch gute Nachrichten, die uns positiv stimmen und uns eine reale Perspektive für die Zukunft geben?

Die Bibel enthält diese gute Botschaft. Gott möchte, dass die Menschen sich am Leben erfreuen. Er schuf die Erde und alles Leben darauf, weil er uns liebt.

Er möchte, dass wir in Frieden und Harmonie miteinander leben. Daher wird er in naher Zukunft dafür sorgen, dass man überall auf dieser Welt in Sicherheit leben wird.

In der Bibel lesen wir in Jesaja Kapitel 14 Vers 7 **„Die ganze Erde hat jetzt Ruhe, ist frei von Ruhestörung. Die Menschen jubeln vor Freude“**.

Doch wann wird das sein? Warum passiert momentan so viel Schlimmes? Der Vortragredner wird uns zeigen, wo wir in unserer eigenen Bibel die Antworten auf diese Fragen finden. Mehr dazu auf unserer Internetseite www.jw.org „Wird die Welt je frei von Terror sein?“

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Schließung des CAP-Marktes zum 31. Juli (Bürger-Info 3)



Plakat: O. Becker

Liebe Kunden des Marktes, uns erreicht derzeit über Umwege Kritik bezüglich der bedauerlichen Schließung des CAP-Marktes.